

Konzeption und Durchführung einer dreiteiligen Online-Grundlagenschulung in der Onlineberatung für Beratungsfachkräfte MBE/mbeon 2023

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Für unser Fortbildungsprogramm für Beratungsfachkräfte der Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des Deutschen Roten Kreuzes, sind wir auf der Suche nach einem geeigneten Anbieter / einer geeigneten Anbieterin für eine dreiteilige Online-Grundlagenschulung in der Onlineberatung am 11. und 25. Mai 2023 (jeweils halbtägig) mit einer begleiteten Selbstlernphase dazwischen.

Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung gem. § 9 Abs. 1 UVgO

Auftraggeber

Deutsches Rotes Kreuz e.V. - Generalsekretariat Team 42 Soziale Arbeit und Soziales Ehrenamt

Carstennstraße 58 12205 Berlin

Leistungsbeschreibung

Die Fortbildung richtet sich an MBE-Beratungsfachkräfte, die neben der Präsenzberatung über das DRK Onlineberatungssystem mbeon online beraten. mbeon bietet eine Messengerbasierte Chatberatung mit der Möglichkeit Text-, Sprachnachrichten und Dateien synchron und asynchron zu versenden und empfangen. (www.mbeon.de)

Die Zielgruppe sind vorrangig neu in die Onlineberatung eingestiegene MBE-Beratungsfachkräfte.

In der Fortbildung sollen Kenntnisse und Kompetenzen vermittelt und geübt werden, die für eine wirkungsvolle Nutzung des Onlinesettings unter Berücksichtigung der Besonderheiten von mbeon sowie eine Verzahnung der Online und der Face-to-Face Beratung erforderlich sind.

Die Fortbildung soll in drei Phasen und an folgenden Terminen stattfinden:

- Online-Seminar 1: am 11. Mai 2023 (4,5 UE a 60 Minuten zzgl. Pausen)
- Begleitete Selbstlernphase: Zwischen Online-Seminar 1 und 2 (5 UE a 60 Minuten)
- Online-Seminar 2: am 25. Mai 2023 (4,5 UE a 60 Minuten zzgl. Pausen)



Seminar-Tageszeiten: müssen noch festgelegt werden

Seminar-Gruppengröße: ca. 20 Personen

Zertifizierung: Der Anbieter/die Anbieterin soll den Teilnehmenden, die an mindestens 80% der Fortbildung teilgenommen haben, ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme ausstellen. Die Stichprobenfragen durch den/die Dozentin an den Seminartagen sowie die Prüfung der bearbeiteten Aufgaben der Teilnehmenden dienen als Nachweis für die Zertifizierung.

Der Auftrag besteht in der Konzeption, Durchführung, Vor- und Nachbereitung der oben genannten Termine sowie der Ausstellung von Zertifikaten.

Zum Online-Seminar 1. Im Einführungsseminar sollen die Teilnehmenden Grundkenntnisse der Onlinekommunikation, Onlineberatung, Messenger-basierten Chatberatung sowie Leseund Schreibkompetenzen erwerben.

Zur begleiteten Selbstlernphase: In der begleiteten Selbstlernphase sollen die Teilnehmenden die im Einführungsseminar erworbenen Grundkenntnisse anhand von Übungen selbstständig anwenden und reflektieren. Zu diesem Zweck erhalten die Teilnehmenden vom Dozenten bzw. von der Dozentin am Ende des Einführungsseminars entsprechend vorbereitete Unterlagen und Aufgaben.

Zum Online-Seminar 2: Im Vertiefungsseminar sollen die Teilnehmende vertiefende Grundlagen über die Ziele, Chancen und Grenzen der Messenger-basierten Chatberatung, Anliegen- und Auftragsklärung, Anfragetypen bei Messenger-basierter Chatberatung, Abschluss einer Beratung und Integration der Onlineberatung in den Arbeitsalltag erwerben. Im Vertiefungsseminar sollen außerdem die Ergebnisse der begleiteten Selbstlernphase diskutiert werden.

Das Angebot soll außerdem die folgenden administrativen Leistungen umfassen:

- Bereitstellung und Zusendung eines Zugangslinks über eine DSGVO Plattform für die Online-Seminare
- Bereitstellung der Handouts und ggf. Ergebnisprotokolle nach den jeweiligen Online-Seminaren
- Bereitstellung der für die begleitete Selbstlernphase vorgesehenen Unterlagen und Aufgaben am Ende des ersten Seminars
- Anfertigung und Bereitstellung der entsprechenden Zertifikate auf Grundlage der oben aufgeführten Kriterien

Eine Mitarbeiterin / ein Mitarbeiter des DRK-Generalsekretariats wird an den Seminarenwährend der Fortbildung (Online-Seminaren) teilnehmen.

Anforderungen an das Angebot

Die Bieter haben bis zum Ende der Angebotsfrist die folgenden Unterlagen einzureichen:

- Kostenangebot f
 ür die Leistungen (Preisangaben stets EUR in netto & brutto)
- unterzeichnete Beilagen (Formblatt B-12, B-20, B-21)
- inhaltliches Konzept sowie Angaben zur methodischen Umsetzung der Seminare
- Arbeitsproben
- Angaben zur technischen Umsetzung der Online-Seminare sowie verwendeter Tools (DSGVO konform)
- Übersichtliches berufliches Profil der einzusetzend(en) Person(en)



• Bitte nennen Sie einschlägige Referenzaufträge von vergleichbaren Aufträgen

Prüfung und Wertung der Angebote

Unsere Auswahlkriterien bei der Angebotsauswertung werden wie folgt gewichtet:

- ➤ Angebotspreis (40%)
- Qualität der Konzeption (40%)

Hier bewertet der Auftraggeber die Fachkenntnis im Themenfeld nachgewiesen durch Angaben zur inhaltlichen und methodischen Gestaltung der Fortbildung sowie durch die Arbeitsproben. Zeigt der Bieter / die Bieterin ein umfassendes Verständnis und Wissen im Zusammenhang mit der Leistungsbeschreibung führt dies zu einer positiven Bewertung.

Spezifische Erfahrungen (20%)

Hier bewertet der Auftraggeber die spezifischen beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse des Bieters / der Bieterin bzgl. der Konzeption und Durchführung von Fortbildungen im Themenfeld nachgewiesen durch Referenzen und das berufliche Profil der einzusetzenden Trainerinnen bzw. Trainer.

Die Berechnung der durch das jeweilige Angebot erreichten Gesamtpunktzahl erfolgt unter Bestimmung des Preispunktwertes (PPW) und des Qualitätspunktwertes (QPW). Auf Grundlage der jeweils errechneten Punktwerte wird die Gesamtpunktzahl gemäß der Gewichtung von Preis und Qualität bestimmt.

Preispunktwert:

Für den Preis je Unterkriterium wird der Quotient aus dem günstigsten und dem zu bewertenden Angebot gebildet und mit 100 multipliziert. Anschließend wird das Ergebnis auf die gemäß Wertungstabelle definierte Gewichtung berechnet.

$$\left(\left(\frac{g \ddot{u}nstigster\ Angebotspreis}{zu\ bewertender\ Angebotspreis}\right)x\ 100\right)x\ Gewichtung\ in\ \%=Preispunkte$$

Beispiel:

$$\left(\left(\frac{g\ddot{u}nstigster\ Angebotspreis=500\ EUR}{zu\ bewertender\ Angebotspreis=1.000\ EUR}\right)x\ 100\right)x\ Gewichtung\ 40\ \%=20\ Punkte$$

Qualitätspunktwert:

Die Bewertung erfolgt durch den Auftraggeber anhand einer Punkteskala, wobei 100,00 Punkte der bestmöglichen und 0 Punkte der schlechtmöglichsten Bewertung entsprechen.



Jede Bewertung wird verbal begründet. Die vom Bieter erreichte Punktzahl je Zuschlagskriterium wird entsprechend der Tabelle gewichtet (Gewichtung).

Formel:

 \sum erreichte Punkte Qualitätskriterium (gewichtet) = Qualitätspunkte

Angebotsabgabe

Wenn Sie sich die Umsetzung in dieser Form vorstellen können, reichen Sie bitte Ihr Angebot bis zum <u>01.03.2023</u>, <u>13 Uhr</u> ein. Als Bindefrist wird der 20.03.2023; 23:59 Uhr festgelegt.

Sie können Ihr Angebot wie folgt einreichen:

elektronisch per E-Mail an **c.sondermann@drk.de** (elektronisch verschlüsselt)

Bestandteil der Ausschreibung ist der hinzugefügte Muster-Dozentenvertrag. In diesem Vertrag sind die vertraglichen Parameter final geregelt. Der Auftraggeber wird ausschließlich mit dem Bieter / der Bieterin, die / der das wirtschaftlichste Angebot anhand der ausgewiesenen Zuschlagskriterien eingereicht hat, diesen Vertrag schließen. Bitte den Vertrag noch nicht ausfüllen – dies erfolgt nach Zuschlag durch den Auftraggeber.

Für Rückfragen stehe ich gerne unter der E-Mailadresse <u>c.sondermann@drk.de</u> zur Verfügung.